

Haushaltsausschuss

Protokoll der 9. Sitzung



Haushaltsausschuss des 64.
Studierendenparlaments der Universität
Münster

Julius Sommer (Vorsitz)
Giselle Ruynat (Stv. Vorsitz)

c/o AStA Uni Münster
Schlossplatz 1
48149 Münster

stupa@uni-muenster.de
www.stupa.ms

Die 9. Sitzung des Haushaltsausschusses fand am 3. November 2021 um 20:00 Uhr s.t. über eine Zoom-Konferenz statt und wurde von Giselle Ruynat und Julius Sommer geleitet.

Das vorliegende Protokoll wurde von Lisa-Nicole Bücken verfasst.

Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung	1
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit	1
TOP 3	Wahl eines*einer Protokollanten*in	1
TOP 4	Annahme von Dringlichkeitsanträgen	1
TOP 5	Feststellung der Tagesordnung	1
TOP 6	Bericht des Finanzreferats/Fragen an das Finanzreferat	1
TOP 7	Behandlung vorliegender Finanzanträge	1
I.	Finanzantrag: Bündnis K	1
II.	Finanzantrag: Kontra	2
III.	Finanzantrag: Studium mit Kind	3
TOP 8	Bestätigung von Protokollen	3
TOP 9	Verschiedenes	3

Anwesenheit Ausschussmitglieder

Dominik Meiller	RCDS
Lars Fischer	RCDS
Brendon Karic	LHG
Giselle Ruynat	Juso-HSG
Luca Kuklik	
Julius Sommer	CG
Lisa-Nicole Bücken	CG

Anwesenheit Antragsteller*innen/Gäste/Finanzreferat

Kübra Senel	Bündnis K
Jonas Landwehr	KontrA
Laura Höh	Studium mit Kind
Pia Kollenberg	Finanzreferat

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberales Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer Studenten	SDS	SDS .dieLinke

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Nein/Enthaltung)

TOP 1 Begrüßung

Giselle Ruynat begrüßt die Anwesenden um 20:05 Uhr.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Haushaltsausschuss ist mit X Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 3 Wahl eines*einer Protokollanten*in

Lisa-Nicole Bücken wird als Protokollant*in bestätigt

TOP 4 Annahme von Dringlichkeitsanträgen

Antrag: Studium mit Kind

Dringlichkeit: Vortrag schon in zwei Wochen

Abstimmungsergebnis: (5/2/0)

TOP 5 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um den Dringlichkeitsantrag ergänzt und entspricht der Tagesordnung in diesem Protokoll.

TOP 6 Bericht des Finanzreferats/Fragen an das Finanzreferat

TOP 7 Behandlung vorliegender Finanzanträge

Die neuen Finanzreferent*innen werden gerade eingearbeitet.

Informationen über aktuelle Finanzstände werden künftig wieder vor den Haushaltsausschusssitzungen rumgeschickt.

I. Finanzantrag: Bündnis K

Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

*Sehr geehrte Mitglieder des Haushaltsausschusses,
ich beantrage im Namen des „Bündnis K“ 350 € zur Durchführung eines öffentlichen Vortrags mit Maryam Kamil Abdulsalam. Thematisch soll es um das faktische Kopftuchverbot von Beamt:innen anlässlich des neuen Justizneutralitätsgesetzes NRW gehen. Der Vortrag soll am 03.11.2021 stattfinden. Ob der Vortrag online oder in Präsenz durchgeführt wird, ist noch nicht abschließend entschieden.*

Da sich das Bündnis K erst vor kurzer Zeit gegründet hat, wird dies der erste von uns veranstaltete Vortrag sein. Wir hoffen aber, dass noch viele interessante Veranstaltungen folgen werden.

Das Bündnis K – Hands Off My Religion aus Münster ist ein Bündnis aus unterschiedlichen zivilgesellschaftlichen und politischen Gruppen und Einzelpersonen mit dem gemeinsamen Ziel der Bekämpfung der Ausgrenzung und Diskriminierung von marginalisierten Gruppen insbesondere durch staatliche Gewalt. Es wird unter anderem vom AStA, insbesondere vom BiPoC-Referat des AStAs sowie von verschiedenen Fachschaften und Hochschulgruppen der Uni Münster unterstützt.

*Diesen Unterstützer*innen und allen anderen Interessierten möchten wir durch den Vortrag von Maryam Kamil Abdulsalam einen vertieften Einblick in das Thema geben und das Stellen von Fragen*

an eine Expertin ermöglichen.

Wir planen den Vortrag zusammen mit den „Kritischen Jurist:innen Münster“ zu veranstalten und hoffen, dass viele Interessierte den Vortrag besuchen werden.

Auflistung der Finanzen:

Referent:innenhonorar: 350 €

Solidarische Grüße

Für das Bündnis K

Julius: Es ist eure erste Veranstaltung. Wie wollt ihr euren Vortrag bewerben?

Kübra: Wir haben viele unterstützende Gruppen innerhalb und außerhalb der Hochschule, die die Veranstaltung bewerben.

Abstimmungsergebnis

(4/3/0)

II. Finanzantrag: Kontra

Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

Liebe Mitglieder des Haushaltsausschusses,

im Projekt „kontra – Antisemitismus bekämpfen“ organisiere ich Veranstaltungen rund um das Thema Antisemitismus. In den letzten Semestern konnten durch die Unterstützung der Studierendenschaft sowie verschiedener anderer Organisationen wie etwa dem JuFo der DIG Münster viele Vorträge stattfinden, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven kritisch mit Antisemitismus auseinandersetzen. Seit Beginn der Corona-Pandemie finden die Vorträge online über Zoom statt, so auch die beiden Vorträge in diesem Monat, die ich dank der finanziellen Unterstützung der Verfassten Studierendenschaft durchführen konnte.

Den nächsten Vortrag plane ich in Präsenz durchzuführen, da dies in der momentanen Pandemie-Lage machbar erscheint. Angesichts des diesjährigen Gedenkens am Jahrestag der Reichspogromnacht sprechen Ruben Gerczikow und Monty Ott am Samstag, dem 13.11. über jüdischen Widerstand gestern und heute.

Der Vortrag wird in Kooperation mit dem Jungen Forum der Deutsch-Israelischen Gesellschaft und dem Jugendbündnis gegen Antisemitismus Münster stattfinden, welche die Hälfte des Honorars sowie die Raumbuchungs- und Übernachtungskosten übernehmen.

Daher beantrage ich 250 € für das Honorar von Ruben Gerczikow sowie eine Maximalsumme von 300 € für die Hin- und Rückfahrt von Ruben Gerczikow und Monty Ott von Berlin nach Münster. Die insgesamt beantragte Maximalsumme liegt somit bei 550 €.

Der Ankündigungstext für die Veranstaltung ist angehängt.

Ich würde mich sehr freuen, die Veranstaltungen mit der finanziellen Unterstützung durch die Studierendenschaft durchführen zu können und beantworte gerne eure Rückfragen – per Mail (kontra.a@uni-muenster.de) oder auf der Sitzung selbst.

Beste Grüße

Jonas Landwehr

Lisa: Handelt es sich bei den Reisekosten um Zugtickets?

Jonas: Ja

Abstimmungsergebnis

(7/0/0)

III. Finanzantrag: Studium mit Kind

Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

*Sehr geehrter Mitglieder des Haushaltsausschusses,
wir beantragen 150,00 € als Referentinnenhonorar zur Durchführung des Vortrages:
„Soziale Reproduktionstheorie – marxistische Perspektiven auf Care-Arbeit“
Dabei handelt es sich um einen Vortrag, der im Rahmen der Vortragsreihe „Roter
Mittwoch“ in Kooperation mit dem SDS Münster durchgeführt wird. Der Vortrag soll am
Mittwoch den 17. November um 19 Uhr im Hörsaal S8 der WWU stattfinden.*

*Ronda Kipka studierte Literatur- und Theaterwissenschaften an der Freien Universität
Berlin. Sie arbeitet zu marxistischem Feminismus und veröffentlichte in diesem Bereich
mehrere Bücher und Artikel. Besonderen Fokus ihrer theoretischen Auseinandersetzung
legt sie dabei auf die Reproduktion menschlichen Lebens unter kapitalistischen
Bedingungen.*

Auflistung der Finanzen:

*Referent*innenhonorar: 150,00 €*

Raumkosten: keine

Werbekosten: werden vom SDS übernommen

Fahrtkosten: werden vom SDS übernommen

Daraus ergibt sich die Summe 150,00 €, die wir hiermit beantragen.

Mit freundlichen Grüßen,

Laura Höh und Tatjana Puschkarski

Projektstelle Studium mit Kind

Abstimmungsergebnis

(4/3/0)

TOP 8 Bestätigung von Protokollen

Es liegen keine Protokolle zur Bestätigung vor.

TOP 9 Verschiedenes

Für nächste Woche liegen zwei Anträge vor.

Julius Sommer schließt die Sitzung um 19:35 Uhr.